



Kreisverwaltung Bad Kreuznach

Postanschrift: Kreisverwaltung • Postfach • 55508 Bad Kreuznach

AMT

BAUEN UND UMWELT
Umwelt und Natur
Untere Naturschutzbehörde

Salinenstraße 56

55543 Bad Kreuznach

Telefon: 0671 803-0

Telefax: 0671 803-1848

E-Mail: post@kreis-badkreuznach.de

www.kreis-badkreuznach.de

Über
VGV Nahe- Glan an
Stadt
55566 Bad Sobernheim

| | | |
|------|----------------------------|-----|
| BGM | Verbandsgemeindeverwaltung | 2 |
| BEIG | Nahe – Glan | 3 |
| 1.1 | 22. MAI 2023 | 4 |
| 1.2 | 3.13/ | KTI |
| 1.3 | | |

| Unser Aktenzeichen | Ihr Schreiben vom / Az. | Ansprechpartner/in / E-Mail | Zimmer | Telefon/Fax persönlich | Datum |
|--------------------|-------------------------|---|--------|--------------------------------|----------|
| 63-362-11/11 | | Frau Sonder Doris.Sonder@kreis-badkreuznach.de | 104 | 0671 803-1824 0671 803-2824 | 19.05.23 |

Vollzug des Bundesnaturschutzgesetzes; Antrag auf Errichtung eines Holzlagerplatzes

Gemarkung: Pferdsfeld

Flur:8

Flurstück: 22/2

Antragsteller: [REDACTED]

Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

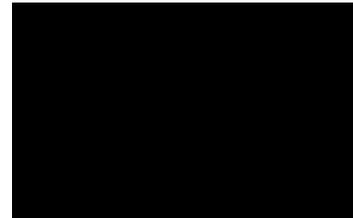
die beigefügten Unterlagen übersenden wir mit der Bitte um Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Doris Sonder

Frau
Doris Sonder
Untere Naturschutzbehörde
55543 Bad Kreuznach



19.03.2023

Formloser Antrag für Holzlagerfläche unter 300m²
Pferdsfeld, Flur/ Flurstück: 8- 22/2

Sehr geehrte Frau Sonder,

vielen Dank für unser Telefonat vom Freitag.

Wir möchten die Wiese zwischen unserem Grundstück 8- 21/1 und dem nachbarlichen Grundstück 8- 23 für die Lagerung von Brennholz nutzen, da wir nur mit Holz heizen.

Mein Sohn macht das Holz jetzt selber und wir nutzen das gelagerte Holz für den Eigenverbrauch.

Der Eigentümer,  ist mit der Nutzung dieses Wiesenstückes zwischen den bebauten Grundstücken einverstanden (wir sind seit 1990 Pächter von der og. Fläche).

In der Anlage haben wir Ihnen auf der Wiese eingezeichnet, wo die Lagerflächen liegen (orange markiert).

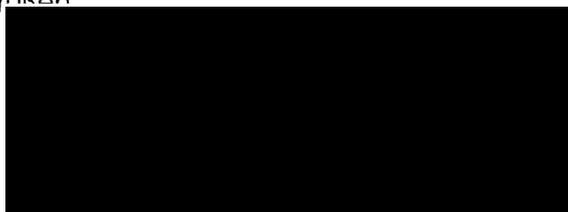
Die Summe der Flächen A bis E betragen insgesamt ca. 285m².

Die Fläche E ist für die Lieferung des Holzes vom Forstamt Entenpfuhl zur Weiterverarbeitung vorgesehen. Das Holz wird dann gespalten und gebündelt und wird dann in den anderen Flächen gelagert.

Wir hoffen, dass die Ausführungen und die Skizze (die Übersichtskarten sind einfach für Sie zur schnelleren Orientierung) ausreichend sind.

Wenn noch etwas fehlt, dann rufen Sie bitte an (06756/895 oder 0160/ 4106948). Vielen Dank

Mit freundlichen Grüßen





Suche nach Adressen

BRUNNEN

Rückrechnung Haus:
 $40,00 \text{ m} \times 7,50 \text{ m} = 300,00 \text{ m}^2$

| |
|-------------|
| van RP |
| Basisdienst |
| isOpen |
| odule |

